

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

292 (21.10.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 292. Erstes Blatt. Donnerstag den 21. Oktober (folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 105388. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Burbach ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen und hat das Großh. Bezirksamt Ettlingen für diese Gemeinde den §. 59 der Verordnung vom 19. Dezember 1895, die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen betreffend, in Kraft gesetzt.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1897.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 105486. Die Bekämpfung der Influenza der Pferde betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß unter den Pferdebeständen der Herren Referendar von Bohlen und Salbach, Lieutenant von Bohlen und Salbach und Premierlieutenant Lieber, Waldstraße 73, die Influenza (Roslaufseuche) ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1897.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Aufforderung.

Nr. 11129. Da in den Monaten November und Dezember die regelmäßige Gebäudeeinschätzung für die Feuerversicherung stattfindet, wobei sämtliche in diesem Jahre neu errichteten Gebäude und solche, welche durch Umbau in ihrem Umfange vergrößert oder durch Abbruch verkleinert worden sind, deren Werth durch Ausbesserung um mindestens 100 M. erhöht oder durch Bauunfalligkeit um mindestens diese Summe vermindert worden ist, berücksichtigt werden müssen, werden die Hausbesitzer, welche ohne vorherige bezirksamtliche Anzeige am Bestande ihrer Gebäude Aenderungen vornehmen lassen, oder solche, deren Gebäude oder Aenderungen überhaupt bis jetzt nicht zur Einschätzung kamen, ersucht, alsbald hierher (Rathaus, Zimmer Nr. 19, parterre, gegen die Hebelstraße) Mitteilung zu machen.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1897.

Der Stadtrat.

Krämer.

Zimmermann.

Vereinsbank Karlsruhe

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht

gewährt ihren Mitgliedern

Vorschüsse auf bestimmte Zeit,
Kredite in laufender Rechnung

und

3.1.

diskontirt Wechsel;

sie besorgt

An- und Verkauf von Effekten und dergl.,

Einkassierung von Wechseln,

Auszahlungen und Wechsel nach europäischen, amerikanischen und allen sonstigen fremden Plätzen.

Dieselbe nimmt auch von Nichtmitgliedern

Baareinlagen auf Check-Konto, auf Sparbuch und mit längerer Kündigung,

sowie

verschlossene und offene Depôts zur Verwahrung und Verwaltung unter voller Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes.

Dankfagung und Bitte.

Für den Flickverein der evangelischen Stadtmission sind uns die folgenden Gaben zugegangen, für welche wir auch auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank aussprechen:

Frau B. R. 5 M., Fr. Pf. S. 3 M., Fr. Pf. R. 2 M., Fr. R. 10 M., Fr. M. Sp. 3 M., Fr. Reg. S. 2 M., Fr. v. B. 1 M., Fr. Dir. S. 3 M., Fr. C. 20 M., Fr. B. 4 M., Fr. D. 2 M., Fr. B. 5 M., Fr. R. 10 M., Fr. G. 10 M., Fr. D. 10 M., Fr. D. 5 M., Fr. v. G. 5 M., Fr. St. 2 M., Fr. B. 2 M., Fr. v. B. 6 M., Fr. S. 2 M., R. R. 1 M., Fr. L. G. 2 M., Fr. v. B. 5 M., Fr. Geh. S. 5 M., Fr. M. Sch. 10 M., Fr. v. B. 10 M., Fr. D. 10 M., Fr. v. B. 5 M., Fr. v. R. 3 M., Fr. Pf. M. 10 M., Fr. Hof. C. 10 M., Fr. J. 2 M., Fr. St. 20 M., Fr. v. T. 10 M., Fr. v. M. 3 M., Fr. B. 3 M., Fr. B. 3 M., Fr. Pd. B. 3 M., Fr. Pf. Walter 3 M., Fr. A. S. 4 M., Fr. D. B. L. 3 M., Fr. R. 8 M., Fr. D. 10 M., Ung. 2 M., Fr. S. R. 3 M., Fr. H. M. 3 M., Fr. Pf. C. 2 M., Fr. B. 5 M., Fr. B. S. 5 M., Fr. Fabr. B. 3 M., Fr. A. R. 5 M., Fr. Pf. Sch. 3 M., Fr. Schl. 3 M., Fr. Prof. B. 10 M., Fr. v. S. 6 M., Fr. Ob. v. M. 5 M., Fr. R. R. 10 M., Fr. Pf. G. 10 M., Fr. L. 2 M., Fr. Ob. J. 5 M., Ung. 10 M., Ung. 5 M., Fr. Rech. L. 5 M., Fr. v. R. 5 M., Fr. Dir. S. 4 M., Fr. Prof. B. 6 M., Fr. B. 10 M., Fr. D. 10 M., Fr. Pf. R. 10 M., Fr. Rech. B. 5 M., Fr. R. 10 M., Fr. Geh. B. 5 M., Fr. R. 2 M., Fr. B. geb. B. 10 M., Fr. L. 5 M., Fr. R. 10 M., Fr. Pf. S. 3 M., Fr. Fabr. S. 3 M., Fr. v. St. 5 M., Fr. L. Sch. 3 M., Fr. S. 3 M., Fr. Prof. S. 10 M., Fr. M. 2 M., Fr. v. T. 5 M., Fr. Sch. 2 M., Fr. S. 2 M., Fr. T. 2 M., Fr. R. 3 M., Fr. L. 3 M.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1897.

Das Comité.

Erben-Aufruf.

Am Nachlasse des am 12. September 1897 in Karlsruhe-Mühlburg verstorbenen Großh. Bezirksarztes a. D. Medizinalrath Constantin Lugo sind dessen nachbenannte Kinder miterbberichtig:

1. Otto Lugo, geboren am 12. August 1836, zuletzt in Baltimore, und
2. Alfred Lugo, geboren am 28. Juni 1840, zuletzt in Welcome, Texas.

Diese beiden nun vermiften Erben oder aber, wenn sie gestorben sind, ihre ehelichen Abkömmlinge werden hiermit zum Zwecke des Bezugs zur Verlassenschaftsverhandlung aufgefordert, binnen 6 Wochen ihr Erbrecht dahier geltend zu machen.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1897.

Der Großh. Notar:
Strider.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Die zum Nachlasse des Zimmermanns und späteren Privatiers Josef Rauch von hier gehörige, unten beschriebene Hofraithe wird, da bei heutiger Versteigerung der Anschlag nicht geboten wurde, am

Montag den 23. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars dahier einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag dem höchsten Gebot, vorbehaltlich der Genehmigung, wenn der Schätzungspreis nicht erreicht werden sollte, erteilt wird.

R.G.B. XVIII. 3565.

4 Ar 45 Meter Hofraithe und Hausgarten mit einem einstöckigen Wohnhaus mit gewölbtem Keller und Dachwohnung sowie einstöckigem Hinterbau und Schweinefäßen, im Stadtteil Mühlburg unter Nr. 45 an der Hardtstraße gelegen, einerseits neben Wirth Josef Rehm, andererseits neben der Marauer Eisenbahn. Schätzungspreis 12000 M. Die Versteigerungsbedingungen können dahier eingesehen werden.

Karlsruhe-Mühlburg, den 18. Oktober 1897.

Großh. Notar:

Mathos.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 22. Oktober 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

- 1 Pianino, 2 vollst. Betten, 2 Waschkommoden und 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Salonstisch, 1 Musikstisch, 3 Chiffonniers, 1 Schreibkommode, 1 Kleiderschrank, 2 Kommoden, 3 Sophas, 1 Nähmaschine, 1 Regulator und ein goldenes Ketten.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1897.
Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Pfänder-Versteigerung.

22. Donnerstag den 21. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bahringstraße 29 im Auftrag der Pfandleiherin Frau **Höfner** die ihr verbliebenen, verfallenen Pfänder von Nr. 4510 bis 5650 und der Pfandleiherin Frau **Eiders** von Nr. 2139 bis 3229 als: Herren- und Frauenkleider, Wehzeug, Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefeln, eine Silber gegen baar versteigert, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

4.3. Durlacher Allee 29a sind Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, Balkon und Veranda, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern sofort zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 29 o, eine Treppe rechts, bei Herrn Kaufmann **Eder**.

10.2. Durlacher Allee 29b sind Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, Balkon und Veranda sofort zu vermieten. Zu erfragen Parterre bei Herrn **Birg**.

Durlacher Allee 38 ist wegen Bezug eine Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern, Balkon, Veranda, Bad und reichlichem Zugehör auf 1. November oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Erbsprinzenstraße 4 ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern u., auf 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

10.5. Gernigstraße 32, nächst der Ludwig-Wilhelmstraße, sind freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

3.3. Gottesauerstraße 17 ist im 4. Stock eine elegant hergerichtete Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.3. Hirschstraße 30 ist sofort der 2. Stock von 5 großen Zimmern sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend, und eine Mansardenwohnung von 3 großen Zimmern sogleich zu vermieten.

Kaiser-Allee 29 ist sogleich oder später eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit Zugehör und eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten.

Kaiserstraße 23 (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und sämtlichem Zugehör, per sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Wurfladen.

Kaiserstraße 49, der technischen Hochschule gegenüber, ist der 2. Stock von 4 Zimmern, mit Balkon und Parquetböden versehen, auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 65, 4 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

4.4. Karlstraße 68b (Neubau) sind Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, Küche, Mansarden, Antheil am Garten sofort zu vermieten. Zu erfragen bei **Fr. Lang, Schützenstraße 9**.

3.3. Karlstraße 70a ist eine elegant hergerichtete Herrschaftswohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Bad und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

4.4. Karlstraße 72o (Neubau) sind noch die Bel.Etage, sowie der obere Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche, Mansarden, Antheil am Garten, sofort zu vermieten. Zu erfragen bei **Fr. Lang, Schützenstraße 9**.

Karl-Wilhelmstraße 18 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüburrerstraße 70, 1. Stock. Anzusehen von 3-5 Uhr.

— Lessingstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Mansarde, Küche, 2 Kellern, Koch- und Leuchtgas-einrichtung auf sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

5.5. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist der 2. und 4. Stock von je 4 großen, schönen Zimmern mit Balkon und Erker auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

Luisenstraße 71 sind per sofort schöne Wohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres Luisenstraße 73a im 2. Stock.

6.2. Nieffstahlstraße 6, beste Lage, ist eine Herrschaftswohnung von 7 schönen Zimmern, Bad, Erker, Balkon, 2 Mansarden und 2 Kellern zu vermieten. Auskunft in der Parterrewohnung.

Rudolfstraße 7 ist Bezugs halber ein ganzer Stock, bestehend aus 4 sehr schönen Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei Herrn Zimmermeister **Wessinger** zu erfragen.

5.4. Schillerstraße 13 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Backküche wegen Verletzung zu vermieten.

2.2. Soffienstraße 29 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.2. Stefanienstraße 47 ist wegen Verletzung die Wohnung im 4. Stock von 5 Zimmern, großem Alkov, Vorplatz, Küche, 2 Kammern und Keller auf 1. April, event. früher, zu vermieten. Näheres von 11-3 Uhr, Stefanienstraße 49 im 3. Stock.

2.2. Waldstraße 3 ist per 23. Oktober eine hübsche Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Winterstraße (Neubau), ohne Vis-à-Vis, ist der 1. Stock, bestehend aus vier Zimmern sammt Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres Morgenstraße 25 im 1. Stock.

3.3. Zirkel 20 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Trockenspeicher sogleich oder auf 1. November wegen Verletzung um den Preis für 250 M. zu vermieten. Ebenfalls ist ein neuer Herd zu verkaufen.

2.2. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde ist per 1. November zu vermieten: Körnerstraße 1 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

Karlstraße 54b (Eckhaus) ist der 2. Stock, bestehend aus 7 bzw. 9 hochgeleganten, großen Zimmern, Bad, Garten nebst reichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

Im Hause Karl-Wilhelmstraße 20, gegenüber dem Groß. Fasanengarten, ist eine elegant ausgestattete Wohnung, 3 Etagen hoch, von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock oder beim Eigenthümer, Conditor **Freund**, Kriegstraße 8, 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Eine schöne, geräumige Wohnung von fünf Zimmern, Küche, Badekabinett, großem Vorplatz, Veranda und Zugehör ist per sogleich oder später beziehbare zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Laden.

Hardtstraße 2

(Mühlburg) sind zwei schöne Wohnungen, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, sogleich zu vermieten. Eine Wohnung ist parterre, die andere im 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche und Keller, mit sehr schöner Aussicht in's Freie, sofort beziehbare.

Klauprechtstraße 1

(bei der Karlstraße) sind zwei Wohnungen von je 5 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und reichlichem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Herrschafts-Wohnung

Stefanienstraße 59, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden nebst allem Zugehör, Balkon, Veranda, mit oder ohne Stallung, ist auf 1. April 1898 oder früher zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Auf 23. Oktober sind in meinem

Neubau

Ecke Kaiser- u. Waldhornstr.

noch folgende Wohnungen zu vermieten:

2 Treppen hoch eine Wohnung von 7 Zimmern (davon 5 nach der Kaiserstraße gehend mit Erker und 2 Balkonen) nebst Küche, Bad, Mansarde und zwei Kellerabtheile;

3 Treppen hoch eine Wohnung von 7 Zimmern (davon 5 nach der Kaiserstraße gehend mit Erker und 2 Balkonen) nebst Küche, Bad, Mansarde und zwei Kellerabtheile.

Wilh. Jahraus,
Buchhandlung.

Wohnung oder Bureau

sind 6 Zimmer mit Zugehör, eine Treppe hoch, nächst beim Bahnhof und der Festhalle, sogleich zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4.

Haus zu vermieten.

Eisenbahnstraße 23 ist das ganze Haus, enthaltend 7 Zimmer, darunter Salon mit Erker und Veranda, Badezimmer, Küche und Zugehör, per sofort an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Strickstraße 48 im 2. Stock.

Beierthelm.

Hilfsstraße 17 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör mit Mansarden sofort zu vermieten. Näheres daselbst oder Bürgerstraße 97.

Laden mit vollständiger Einrichtung

und Wohnung, in welchem seit vielen Jahren ein Spezereigeschäft betrieben wird, ist auf 1. April 1898 zu vermieten. Auskunft ertheilt **Gustav Boegler**, Kurvenstraße 18.

Laden zu vermieten.

3.3. In der Südstadt ist ein Laden mit zwei Schaufenstern und Wohnung von 3 Zimmern, für ein Spezereigeschäft oder auch für einen Metzger sehr geeignet, sogleich zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

Laden.

In der westlichen Kaiserstraße (Schattenseite) ist ein schöner geräumiger Laden mit Wohnung sofort zu vermieten (auch für kürzere Zeit). Zu erfragen bei Herrn **Creizbauer**, Friedenstraße 12.

Der Laden

Karl-Friedrichstraße 20 ist per April 1898 ganz oder getheilt billig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

Mühlburg.

Laden in schönster Lage mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherräume, Gas- und Wasserleitung auf sogleich zu vermieten. Auskunft Hardtstraße 29, ebener Erde.

Für Büreauzwecke

wird eine 1. oder 2. Etage von 3 oder 4 Zimmern in der Nähe der Garten- und Hirschstraße per sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7169 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Herrenstraße 25 sind im 2. Stock rechts 2 kleinere, möblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer) auf 1. November an einen soliden Herrn zu vermieten.

*3.3. Ein gut möbliertes Zimmer mit Aussicht auf die Akademiestraße ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Passage 48 im Laden.

*3.3. Ein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Kost zu vermieten: Bähringerstraße 19, 2. Stock links.

Körnerstraße 2 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit freiem Eingang per sofort beziehbar zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im 3. Stock rechts.

* Ein leeres Zimmer mit Mansarde ist sogleich zu vermieten: Morgenstraße 39, parterre.

* Sofienstraße 28 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein gut möbliertes Zimmer mit Pension sogleich oder später zu vermieten.

Ein schön möbliertes Mansardenzimmer ist mit Pension an 1 oder 2 bessere Arbeiter sofort zu vermieten: Ritterstraße 10/12 im 3. Stock.

* Stadtteil Mühlburg. Kaiser-Allee 36 ist ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ein gut möbliertes Zimmer, gegen die Straße gehend, mit freier Aussicht und besonderem Eingang, ist an einen Herrn oder ein Fräulein billig zu vermieten: Kaiserstraße 17, 4 Treppen hoch.

Zu vermieten.

— Eine möblierte Wohnung (Salon und Schlafzimmer) ist an einen besseren Herrn zu vermieten: Kriegstraße 14 im 2. Stock.

*6.4. Zu vermieten

sofort oder auf 1. November ein schön möbliertes Parterrezimmer: Westendstraße 5.

— Hirschstraße 66, zwei Treppen hoch, Ecke der Kriegstraße, sind zwei schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

Sebelstraße 9

ist im 3. Stock ein auf den Marktplatz gehendes, gut möbliertes Zimmer, am liebsten an einen Herrn Lehrer oder eine Lehrerin, welche eventl. geneigt wäre, die Schulaufgaben von 4 Kindern zu übernehmen bezw. Nachhilfe zu geben, per sofort oder später zu vermieten.

Gut möbl. Zimmer

mit zwei Betten an zwei Kunst- oder Baugewerkschüler mit guter Pension sofort abzugeben:

Gottesauerstraße 7, 3. Stock.

Ebenfalls ist auch ein hübsch möbliertes Zimmer an einzelnen Herrn oder Fräulein mit Pension billig abzugeben. *2.2.

3.2. Für Anwälte, praktische Ärzte

oder Bureau-Stände sind in sehr guter Lage, östliche Kaiserstraße, drei Zimmer (möbliert oder unmöbliert), eine Treppe hoch, per 1. Dezember oder früher zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 7341 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Waldhornstraße 36

ist im 2. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer auf sofort billig zu vermieten.

* Hirschstraße 42 sind im 2. Stock 2 schöne, unmöblierte Zimmer, mit Gas versehen, an einen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten; dieselben würden sich auch als Bureau sehr gut eignen.

Salon und großes Schlafzimmer, gut möbliert, ineinandergehend, gut heizbar, sind sofort oder auf später an eine oder zwei Personen zu vermieten: Leopoldstraße 15, parterre. *2.1.

Zimmer zu vermieten

in allen Preislagen und Stadtteilen. Kostenfreier Nachweis. **Karlsruher Wohnungsnachweis, Rondeplatz.**

Zu vermieten

ist ein großes, freundlich möbliertes Parterrezimmer auf November. Zu erfragen Karlstraße 54 im Laden.

Schlafstelle.

*3.3. Rudolfstraße 11 kann ein solider Arbeiter als Mitbewohner Schlafstelle finden. Zu erfragen parterre.

Schlafstellen zu vermieten.

2.1. Waldhornstraße 36 sind zwei gute Schlafstellen an Arbeiter sogleich zu vermieten.

Stallung

für 5 Pferde, mit großem Heuspeicher nebst Remise und Wohnung ist sogleich zu vermieten: Rüppurrerstraße 92.

Zimmer-Gesuche.

*3.1. Zwei schön möblierte Zimmer, ruhig gelegen, gut heizbar, sofort oder auf 1. November gesucht. Preis 40 bis 60 Mark. Offerten unter Nr. 7399 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. In der Nähe der Baugewerkschule wird ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7400 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. Im westlichen Stadtteile werden von einem einzelnen Herrn, welcher einige Möbel besitzt,

2 unmöblierte Zimmer,

jedoch mit Bedienung, in der I. oder II. Etage per 15. November or. gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7406 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*3.3. Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und bügeln kann und sich jeder sonstigen Hausarbeit unterzieht, findet auf 1. November Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres zu erfragen Hirschstraße 51 a, eine Treppe hoch, Vormittags von 9 bis 12 Uhr.

2.1. Ein junges, kräftiges Mädchen für häusliche Arbeiten findet Stelle: Kurvenstraße 14 im 1. Stock.

— Ein einfaches Mädchen vom Lande, welches bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, wird per 1. November gesucht. Näheres Kaiserstraße 135 im Bazar.

Dienst-Gesuch.

* Anständiges, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf 1. November Stelle. Zu erfragen Birkel 9 im 3. Stock.

II. Hypothek-Gesuch.

— 14 000 Mark auf prima Objekt von einem pünktlichen Zinszahler per sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 7315 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

10000 Mark

werden auf ein neues Haus als II. Hypothek sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7407 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*12.11. Tüchtige Pente

auf Herrenstoffe gesucht. Mittel nicht nötig. Verdienst sehr groß. Existenz dauernd. Briefe erbeten M. 3 postlagernd Weissenhorn.

Schreiner,

tüchtige, auf Bau, Möbel u. Modelle, finden nach auswärts gute Stellen durch den unentgeltlichen Arbeitnachweis, Sebelstraße 23.

Blechner,

20 tüchtige, finden nach auswärts bei hohem Lohn dauernde Stellung durch den unentgeltlichen Arbeitnachweis, Sebelstraße 23. 2.1.

Einige Damen

bei hohem Verdienst gesucht, welche im Stande sind, an Familien (Frauen) einen neuen praktischen Artikel zu verkaufen. Näheres bei F. Kraas, Rüppurrerstraße 6.

2.1. Ein durchaus tüchtiger, mit den hiesigen Verhältnissen genau vertrauter

Inseraten-Acquisiteur

zum sofortigen Eintritt gegen hohe Provision und Fixum gesucht. Offerten unter Nr. 7412 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Diener,

am liebsten Offiziersbursche, mit guten Empfehlungen per 1. November d. J. gesucht. Ebenso findet für herrschaftlichen Haushalt

ein solides Mädchen,

in allen Hausarbeiten erfahren, Stelle. Offerten befördern unter J. 246 Haasenstain & Vogler, A.-G., Heidelberg. 2.1.

Eine durchaus tüchtige Ladnerin

für eine größere Metzgerei und Wurstlerei bei hohem Lohn per 1. November or. gesucht. Es wird nur auf eine tüchtige Person reflectirt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

*2.1. Zwei in Herrenwäsche geübte

Büglerrinnen

finden bei hohem Lohn dauernde Stellen bei Frau Sterk in Birnmasens, Teigstraße 7. Kost und Wohnung im Hause.

Gesucht

zum sofortigen Eintritt anständige, im Kleidermachen geübte Mädchen bei dauernder Beschäftigung: Rudolfstraße 15, 4 Treppen hoch rechts.

F. Weißzeugbeschleiferin,

Büffetfräulein, Kaffeekochin, Hausmädchen sofort gesucht.

*3.1. Bureau C. Fahr, Kaiserstraße 133.

*3.3. Köchin-Gesuch.

Brave, wohlempfohlene Köchin in gutes Herrschaftshaus auf 1. November gesucht. Zu melden Birkel 5 bei Frau Dalchow im 3. Stock.

3.2. Fleißige, junge Mädchen,

nicht unter 16 Jahren, finden sofort dauernde Beschäftigung: Dampfwaschanstalt A. Pfäfer, Karlsruhe.

Gesucht

wird eine perfekte Köchin zu einer kleinen Familie gegen hohen Lohn nach auswärts. Näheres zu erfragen bei Frau M. Homburger, Kaiserstraße 101/103 im 3. Stock.

Gesucht wird

zum sofortigen Eintritt ein Küchen- und ein Zimmermädchen: Gartenstraße 2.

Mädchen gesucht.

*2.1. Ein junges, fleißiges Mädchen für Hausarbeit auf sofort oder 1. November gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 48 im 1. Stock.

Ein Mädchen

zur Aushilfe kann sofort eintreten: Ritterstr. 10/12 im 3. Stock.

*2.1. Gesucht

wird eine kräftige Person zur Pflege einer kranken Dame. Zu erfragen Hirschstraße 66 im 2. Stock.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotels- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

2.1. Junges Mädchen

von anständigen Eltern wird des Tags über für häusliche Arbeiten und Ausgänge gesucht. Näheres Rüppurrerstraße 6 im 2. Stock.

Erdarbeiter

finden Beschäftigung am Eisenbahnübergang bei Gottesau.

Kaufmännische Lehrstelle
in Großhandlung zu befehen. Es wird entsprechende Vergütung bezahlt. Offertbrief ist unter Nr. 6920 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Lehrling-Gesuch.
Für ein hiesiges Bankgeschäft wird ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Offerten unter Nr. 6564 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.
Die hiesige Generalagentur einer ersten deutschen Feuerversicherungs-Gesellschaft sucht einen Lehrling mit guter Schulbildung und von braven Eltern für thunlichst sofort. Es wird gleich von Beginn steigende Bezahlung gewährt. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 7403 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Lehrling-Gesuch.
Für ein feineres Galanteriegeschäft wird ein Lehrling gegen sofortige Bezahlung und für Dezember eine tüchtige Verkäuferin gesucht. Offerten unter Nr. 7409 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Hausburichen
für Wirtschaften und kaufmännische Geschäfte empfiehlt **H. Tröster**, Kreuzstr. 17.

W. Hausburische,
welcher auch zapfen kann, findet sofort gute Stelle. Näheres bei **J. Wolfarth**, Adlerstraße 5.

Eine Monatsfrau
wird sofort gesucht. Wöchentlich ungefähr 15 Stunden Arbeit. Monatslohn 12 M. Näheres Scheffelstraße 48 im 4. Stod.

Eine Monatsfrau wird gesucht:
Schützenstraße 69 im 3. Stod. 2.2.

Gesuch.
Wer besorgt einem jungen Mann schriftliche Eingaben für Lebensstellung? Offerten bittet man unter Nr. 7402 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Gesuche.
2.2. Ein Fräulein (Wirtstochter) sucht in einem bessern Restaurant Stellung im Büffet oder Serviren. Offerten unter Nr. 7347 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.
Ein Fräulein aus guter Familie sucht in seinem Damen-Confections-Atelier Stellung. Gesl. Anträge unter Nr. 7411 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann,
militärfrei, aus guter Familie, in allen Kontorarbeiten durchaus erfahren, mit Magazinarbeiten vertraut, auch als Verkäufer und Dekorateur schon thätig gewesen, sucht Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Offerten unter Nr. 7405 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

F. 2.1. Stellung
als Eintastierer, Büreaudiener sucht ein tüchtiger Mann mit guter Handschrift, welcher auch Kaution stellen kann, durch das Bureau **C. Fuhr**, Kaiserstraße 133.

Monatsdienst-Gesuch.
Eine alleinstehende Wittve sucht Monatsdienst für einige Stunden im Tag. Näheres Bahnhofstraße 48 im 1. Stod.

Empfehlung.
2.2. Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Kleidermachen in und außer dem Hause. Näheres Kronenstraße 19 im 4. Stod.

Eine tüchtige Kleidermacherin
empfiehlt sich für Arbeit bei pünktlicher und schneller Bedienung mit mäßigen Preisen. Näheres Marienstraße 55 im 4. Stod. 4.3.

Auf's Eleganteste
werden Damenkleider nach neuesten Journalen angefertigt. Berühmter Taillenschnitt, tabellofes Sitzen.
Ganze Kostüme 8 M. Fagon.
Glockenröcke und engl. Röcke 4 " "
Elegante Blousen 3 " "
Markgrafenstraße 36, 3. Stod.

Zum Beitragen
von Büchern, Abschreiben von Akten u. empfiehlt sich ein schreibgewandter junger Mann. Offerten unter Nr. 7404 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.
Eine tüchtige Büglerin empfiehlt sich in und außer dem Hause im Bügeln feiner Herrenwäsche. Große Vorhänge werden, wenn sie gestärkt sind, das Paar zu 50 Pfg. gebügelt. Beste Empfehlungen stehen zur Seite. Näheres Leopoldstr. 32 im 4. Stod.

3.3. Verloren
zwei Bücher auf einer Bank im Hardtwald. Abzugeben gegen eine Belohnung von 5 M. im Kontor des Tagblattes.

3.3. Verwechselt
wurde am Sonntag den 10. d. Mts. in der Brauerei Moninger ein schwarzer Filzhut. Umzutauschen in der Brauerei Moninger.

Gefunden
wurde Geld. Bei genügendem Ausweis gegen Erfah der Einrückungsgebühr in Empfang zu nehmen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Häuser-Verkauf.
3.3. In schönster Lage der Südstadt, zunächst einer Hauptstraße, sind zwei neue, vierstöckige, solide erbaute Wohnhäuser zum Preise von 30000 bzw. 34000 M. mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Beide Objecte eignen sich sehr gut, weil vorzüglich rentierend, als gewinnbringende Kapitalanlage. Offerten unter Nr. 7311 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
3.3. Ein hübsches, 4-stöckiges Haus in der Kaiser-Allee mit Laden ist zu verkaufen. Näheres zu erfragen auf Offert. Nr. 7329 durch das Kontor des Tagblattes.

Villen,
Hotels, Restaurants, Gastwirthschaften, Bäckereien, Mühlen-anwesen, Schlosserei, Hof- und Landgüter, Privat- und Herrschaftshäuser, Geschäftshäuser und Grundstücke aller Art, hier und auswärts, zu verkaufen durch
6.2. **J. Müller**, Kaiserstraße 99.

1/2 Morgen Acker zu verkaufen
an der verl. Moosstraße unter günstigen Zahlungsbedingungen. Offerten sind unter Nr. 7220 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

Billig zu verkaufen:
Divans von 40 Mark an, Bettrosie 16 Mark, Matratzen 8 Mark, Bettlade mit Koff 20 Mark. Reparaturen billig. Brieflich komme in's Haus.

Köhler, Tapezier,
Leisingstraße 8.
— **Umsonst nicht, aber billig**
und reell verkauft das Möbel- und Tapeziergeschäft von **Friedrich Kurr**, Zähringerstraße 25, Polster- und Kastenmöbel von der einfachsten bis zur feinsten Stilart.
Ganze Aussteuer in Nussbaum und Eichenholz.

Von der Reise zurück.
Dr. Alfred Mayer,
prakt. Arzt u. Spezialarzt für Kinderkrankheiten,
4.2. Telephon 191, Stefaniensstrasse 54.

Man koche eine Suppe mit grünen Gemüsen und Wurzelgewächsen oder mit präservirten Gemüsen, sogenannte Julienne, füge etwas hinzu und man hat eine so schmackhafte Suppe wie auf keine andere Art. Zu haben bei
MAGGI Jul. Dehn Nachf., Droguerie,
Zähringerstraße 55.

Rechte Lodenstoffe am Stück,
sowie fertige
Havelocks in verschiedenen Stoffen,
Schlafröcke, Jagdjoppen, Hausjoppen,
Sportanzüge empfiehlt in bekannt guter Waare zu billigen Preisen
Eugen Dahlemann,
4.4. Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Im Ausverkauf:
Oberhemden für Herren und Knaben, Nachthemden, Reise-Nachthemden, Normal- und Reformhemden, Kragen, Manschetten, Vorhemden, Cravatten, seidene Foulards und Cachenez, seidene Taschentücher, Handschuhe, Hosenträger, Unterkleider jeder Art, Socken und Strümpfe, gestrickte Herren-Westen u. s. w. zu außerordentlich billigen Preisen.
8.2. **Heinrich Cramer, Kaiserstraße 189.**

Verkaufs-Anzeigen.

Eisschränke verschiedener Größe, solid und billig, **Badewannen** jeder Art und Größe zu den billigsten Preisen: 14 Akademiestraße 14 im Hinterhaus.

* Wegzugs halber billig zu verkaufen: 1 fast neuer **Gasbadeofen** mit Vorrichtung für kalte und warme Douche. Näheres Gartenstraße 29.

* Einige **Petroleum-Längelampen** sind billig zu verkaufen. Anzusehen zwischen 9 und 11 Uhr Vormittags Ritterstraße 7.

2.1. **Kameeltaschen-Garnitur**, eine neue, sehr schön gearbeitete, ist um den billigen Preis von 220 Mark zu verkaufen im **Möbel- und Tapezier-Geschäft**, Gebelstraße 4.

Schlafzimmereinrichtung, bestehend aus 2 franzö. Bettstellen mit Muschelauflage (matt und blank), Kissen, Polstern und Hochhaarmatratzen, 1 Waschkommode mit Marmor und Toilettenpiegel und 1 Nachttisch mit Marmor, ist um den billigen Preis von nur 340 Mark zu verkaufen im **Möbel- und Tapeziergeschäft** 3.1. Gebelstraße 4.

Gelegenheitskauf.

* Eine gold. Panzerkette mit Anhänger, 14 Kr., 45 M., und 1 gold. Armband, 14 Kr., 25 M., beides neu, sind zu verkaufen: Bittel 10, parterre.

Gebrauchte Betten und Möbel am billigsten bei **Friedrich Kurr**, Zähringerstraße 25.

Kinderwagen.

2.2. Ein eleganter **Kastenwagen** mit Nickelbeschlag ist um sehr billigen Preis zu verkaufen: Lessingstraße 20 im 3. Stod.

Kanariensänger.

* 4.4. Garzer **Roller**, verschiedene Touren singend, hat billig abzugeben: **R. Scheer**, Kaiserstraße 223, zwei Treppen hoch im Vorderhaus.

Kauf-Gesuche.

Ein gut erhaltener kleiner **Gasofen** wird zu kaufen gesucht: Viktoriastraße 18, parterre.

* Eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene **Baupumpe**, sowie eine Partie **Abbruchholz** oder **Gerüststangen** zum Erstellen von Schöpfen wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7410 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein noch guter **Kindersitzwagen** wird zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7408 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein **gebrauchtes Piano**. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schweisgut**, Herronstrasse 31.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Ankauf.

Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, alte Metalle etc.

S. J. Grossinger,

37 Hasanenstraße 37. Die höchsten Preise werden bezahlt.

Ankauf

getragener **Herren- u. Frauenkleider** sowie **Schuhe**, **Stiefel**, **Uniformen**, **Militär-Effekten**, **gebrauchter Betten u. Möbel** und zahlt hierfür die höchsten Preise **Frau Elise Levy**, Marktgrafenstr. 23.

M. Mansbach,
pract. Zahnarzt,
Kaiserstraße 56.

Centrifugen-Süßrahmtafelbutter.

Ich habe die ganze Produktion der **größten badischen Centrifugemolkerei** gegen Jahresvertrag übernommen. Die Molkerei arbeitet mit den **allerneuesten maschinellen Einrichtungen** und liefert ein an **Güte und Wohlgeschmack** von den meisten Molkereien unerreichtes Produkt. Die Butter trifft täglich in größerem Quantum ein und empfehle ich solche per Pfund Mk. 1.15, bei 5 Pfd. per Pfd. Mk. 1.12, bei 10 Pfd. per Pfd. Mk. 1.10.

Regelmäßige Abnehmer größerer Quantitäten erwünscht.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.



Natürliches kohlen-saures
MINERALWASSER

Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago:

Ein gutes Tafelwasser, rein, mild, erfrischend, reich an Kohlensäure und Mineralsalzen.

Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.

Jährlicher Versand: 4 Millionen Gefässe.

Verkaufspreise: per 1/4 Krug oder Flasche 30 Pfg., per 1/2 Krug oder Flasche 23 Pfg.

Bei 12 Gefässen 5% Rabatt.

Leere 1/4 Krüge oder Flaschen werden à 5 Pfg. und leere 1/2 Krüge oder Flaschen à 3 Pfg. zurückgenommen.

Niederlagen bei:

sämtlichen hiesigen Apotheken, Lebensbedürfnissverein, L. Doerflinger, W. Erb, Karl Hager, M. Hofheinz, J. B. Klingele Nachfolger, Gerhard Laspe,

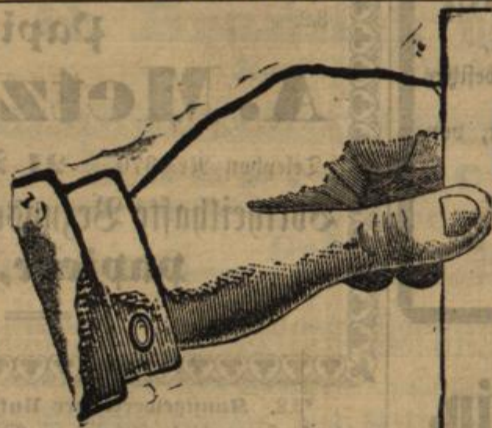
Herm. Munding, Gotl. Mayer, Durlacher Allee 30, V. Merkle, E. Neumann, C. Roth, Hch. Rothweiler, W. L. Schwaab, A. van Venrooy, Sofienstr. 45.

10.4. **L. Haemer, Herren- und Damenfriseur,**

empfiehlt seine neue, auf's Praktischste eingerichtete **Kopfdouche** bei fachkundiger Bedienung auf's Beste.

Marktplatz 5, neben Hotel Große.

3.2.



Aparte

Schulhüte

für Mädchen,

mit solider

Garnirung, in grosser

Auswahl.

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstrasse 205.

Pianos zu vermieten.
 Preise von 4 Mk. an monatlich.
 12.9. Grösste Auswahl.
H. Maurer, Pianolager,
 Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Eine Wirthschaft,
 sei es in Pacht oder Papp, hier oder in der Um-
 gegend, wird von einem tüchtigen Wirth sofort
 oder später zu übernehmen gesucht. Offerten unter
 Nr. 7856 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lagerplätze zu verpachten.
 — Im Stadttheil Mühlburg, hinten beim kath.
 Kirchenplatz, sind ca. 1800 qm Lagerplätze (auch
 für Gärtner sehr geeignet) im Ganzen oder theil-
 weise sofort zu verpachten. Näheres Rheinstrasse 9.

Musikunterricht.
 13.9. Eine conservatorisch ausgebildete Musik-
 lehrerin empfiehlt ihren Unterricht im Gesang und
 Klavier nach guter Methode. Honorar mäßig. Of-
 ferten unter Nr. 6947 bittet man im Kontor des
 Tagblattes niederzulegen.

Reichen- und Buschneiderkurs.
 Mit dem 1. und 15. eines jeden
 Monats beginnt ein neuer Kurs
 im Musterzeichnen und Zu-
 schneiden der Damen- und Kinder-
 garderobe. Der Eintritt in das prak-
 tische Kleidermachen kann jederzeit ge-
 schehen. Privatkursus für Frauen beson-
 dere Einteilung.
Pauline Frantz,
 Privat-Frauenarbeits-Schule,
 Karlstraße 9, nächst der Akademiestraße.

Burgeff's
 deutsche Schaumweine
 feinste Qualitäten,
 grüne Etiketten, extra Cuvée,
 zu Originalpreisen
 empfiehlt der General-
 vertreter für Baden
J. G. Deisz,
 Kaiserstraße 68.



Telephon 482. Telephon 482.

Bordeaux-Weine,
 garantiert ächt und naturrein,
 von **Lynch freres,** Weingutsbesitzer
 in Bordeaux,
 empfiehlt in allen Preislagen, von
 Mk. 1.— per Flasche an
Julius Hoeck,
 Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102.
 — Telephon 74.

1893er
Bordeaux-Wein,
 vorzügliche Qualität,
 per Flasche Mk. 1.20 empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
 9.6. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.



— Nicht mit dem billigen, wohl aber mit dem
besten Shampooing der Welt
 konkurreire ich mit meinen geschicklich geschützten, allerneuesten
Shampooing-Reform-Apparaten,
 „Douche rückwärts“ und „Trockne indirekt“.
 Doppelte Einrichtung.
 Großer separater Damenfriseur-Salon.
 Preis: Shampooing mit moderner Frisur M. 1.50. Im Abonnement billiger.
H. Bieler, Friseur- und Perrückenmacher, Kaiserstrasse 227.

In Handarbeiten
 jeder Art findet man stets nicht allein das Neueste, sondern auch
 das größte Lager bei äußerst billigen Preisen.
C. A. Kindler,
 Friedrichsplatz 6.

Farbige Leibwäsche.
 3.2. **Hemden und Beinkleider**
 für
Herren, Damen und Kinder,
 vollkommen weit, gut gearbeitet, in nur waschbaren Stoffen empfiehlt zu billigsten Preisen.
J. Goldschmidt,
 Wäsche-Fabrik, Ausstattungs-Geschäft,
 Kaiserstrasse 74.

* Eine äußerst werthvolle Neuheit ist die geschicklich geschützte,
garantirt explosions-sichere Kanne
 für Petroleum, Spiritus, Benzin etc.
 Es sollte Niemand veräumen, feuergefährliche Flüssigkeiten nur in dieser
 Kanne zu halten, besonders da der Preisunterschied gewöhnlichen Kannen gegenüber
 kaum nennenswerth ist.
 Niederlage bei
W. Weiss, Blechnermeister,
 Steinstraße 14 im Laden.

3.2. **Papierwaarenfabrik**
A. Metzger, Karlsruhe i. B.,
 Telephon Nr. 370. 21 Waldhornstraße 21. Pferdebahnhaltstelle.
 Vortheilhafte Bezugsquelle für **Einwickel- und Pack-**
papiere, Düten und Beutel.
 — Eigene Druckerei. —

*3.2. **Kunstgewerblicher Unterricht.** Von einem Fräulein wird Damen und Mädchen,
 welche kunstgewerbliche Arbeiten zu Weihnachtsgeschenken oder dergl. zu fertigen wünschen, praktischer
 Unterricht gegen mäßiges Honorar ertheilt. Der Unterricht erstreckt sich je nach Wunsch auf Zeichnen,
 Aufzeichnen, Malen jeder Art, wie in Del, Aquarell, Gouache, Majolika, Malereien auf Metalle,
 Porzellan, Glas, Seide etc. etc., Holz- und Leder-Brandmalereien, sowie sonstige kunstgewerbliche Aus-
 führungen. Auch werden Bestellungen für solche Arbeiten prompt und bestens besorgt. Nähere
 Auskunft wird Birkel 16, 3. Stock rechts — Eingang Adlerstraße durch das Hofthor — ertheilt.

Ofen-Schirme
 (Paravents) 1, 2, 3 u. 4theilig,
 japanische mit Malerei und Stickerei,
 Guss-Malerei in Bronze-Gestellen,
 Leder-Arbeit in Holz-Gestellen bei
Friedrich Blos,
 Grossh. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Détail, 2.2
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



Portemonnaies
 in grösster Auswahl
 zu den billigsten Preisen.
Herm. Schmidt Nachf.,
L. Wohlschlegel,
 Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Gut und billig.

| | | |
|----------------|------------|------------|
| Buschbürsten | 25, 30, 40 | Stk. |
| Buschtücher | 20, 25, 30 | Stk. |
| Schrupper | 40, 50, 60 | Stk. |
| Wischbürsten | 40, 70 | Stk., 1 M. |
| Auftragbürsten | 5, 10, 15 | Stk. |
| Schmuckbürsten | 15, 20, 30 | Stk. |
| Besen | 50, 70, 90 | Stk. |
| Gläserpinsel | 30, 40, 50 | Stk. |
| Gläserbürsten | 20, 30, 50 | Stk. |
| Zylinderputzer | 20, 30, 40 | Stk. |

Parquetschrupper und Teppichkehrer,
 nur beste Fabrikate, im
Ersten Specialgeschäft
 für Bürsten, Kämme, Schwämme, Toilette-
 Artikel, Parfümerien
Herm. Ries,
 Friedrichsplatz 4.

Die **besten,**
billigsten,
solidesten
Möbel!
 kauft man nur
 von
Jul. Weinheimer,
 81/83 Kaiserstrasse 81/83.
 Günstigste Gelegenheit
 für Brautleute und zu Gelegenheits-
 Geschenken.

Pianos.
 Gediegenste Auswahl in
Flügeln, Pianinos,
Tafelklavieren u.
Harmoniums.

Ludwig Schweisgut,
 Grossh. Hoflieferant, Herrenstr. 31.

Vertreter der
 bedeutendsten Firmen
 des In- und Auslandes.
 Ueber 100 Instrumente zur Auswahl.
 Vollständige Garantie. Billigste Preise.
 Jede gewünschte Zahlungsweise.
Reparaturen und Stimmungen.
Umtausch gespielter Instrumente.
Pianos zur Miete.

John's
Schornstein-
Aufsatz
 verbessert jeden Schornstein.
 Kaminaufsätze stets auf Lager. Wiederverkäufer gesucht.

Der **20000te** „John'sche Schornstein-
 aufsatz“ wurde am 16. September 1897 verkauft.
 Zehn Jahre Garantie für Haltbarkeit.
 Unbedingte Garantie für vorzügliche Wirkung auf
 den Zug eines jeden Schornsteins bei jeder
 Witterung. Nachweislich bester Schornsteinaufsatz.
 Vielfach prämiirt.
Neu! Neu! John's Rufs- und Funken-
fänger schützt vor jeder Rufsbelästigung.
 Prospekte gratis und franco.

Gustav Boegler, Kurvenstrasse 18.

Billige Unterhaltungslectüre.

Aus unserm **Journallese-zirkel** empfehlen wir in gut
 erhaltenen Exemplaren:
 Gartenlaube, Daheim, Hausfreund, Roman-
 bibliothek, Romanzeitung, Romanwelt, fliegende
 Blätter, Schalk, Rundschau, Ueber Land u. Meer,
 Vom Fels zum Meer, Univerjum, Neues Blatt u. a. m.
 zu ganz billigen Preisen.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung,
 Karl-Friedrichstrasse 14.

Haupt-Agentur
 für Karlsruhe und Umgeg. für hochfeine Lebensvers.-Ges. zu befehen.
Gebrüder Simon, Mannheim.

Badische Lebensversicherungs-Gesellschaft
 in Karlsruhe (Amalienstrasse 91).
Lebens-, Sterbekassen- und Militärdienst-Versicherung.
Kinder- und Altersversorgung.
Mässige Beiträge. Günstige Bedingungen.
Aller Ueberschuss den Versicherten.

Malton-Tokayer Sherry

Hochvergohrene Weine aus Malz.

— Ueberall zu haben in den bekannt gegebenen Verkaufsstellen —
Haupt-Depôt: Gebr. Jost Nachf., Drogen und Chemikalien
4.2. en gros, Karlsruhe.

- Unübertroffen in der Reinheit der Darstellung.
- Besprochen in den vornehmsten wissenschaftlichen Zeitschriften und Gesellschaften.
- Als vorzüglich anerkannt von den ersten Autoritäten.
- Eingeführt in vielen Krankenhäusern und Lazarethen.

Deutsche Malton-Gesellschaft Helbing & Co.
Wandsbek bei Hamburg.



Houbens Gasheizöfen Aachener Gasbadeöfen.

D. R.-P. mit neuem Muschelreflector.
Grösste Gasausnutzung. — Gleichmässige Wärmevertheilung.
25.000 Stück in Betrieb.

D. R.-P. ● In 5 Minuten ein warmes Bad!

Prospekte gratis. — J. G. Houben Sohn Carl, Aachen.
Wiederverkäufer an fast allen Plätzen.



Treibriemen, w. Knauss, Kaiserstraße 61.

2.1. Privat-Frauen-Arbeits-Schule

der Damen- und Kinder-Garderoben von Vorsteherin **Johanna Weber**, Bürgerstraße 6, seit 1892 in Karlsruhe ansässig, mit den glänzendsten Erfolgen und Empfehlungen, empfiehlt sich den geehrten Frauen und Fräuleins.

P. P.

Atteste aus der Schule.

Wir haben 2 Monate die Zuschneide-Schule von Frä. Joh. Weber besucht und haben in dieser Zeit das Zuschneiden, Maafnehmen, Anprobieren, Kleidermachen gründlich erlernt und können wir diese praktische Lehrmethode jeder Dame bestens empfehlen.

Frä. Weber sprechen wir unsern verbindlichsten Dank aus: Anna Gis. Marie Schw. Anna Rüger. Marie G. Anna Lenz. Hermine Link. Frau Ad. K. Frau Flora Krauth. Frau Anna S. Emma Sp. Marie Hü. Mina Walter u. s. w. Auch noch viele andere Empfehlungen von Damen, die nur 1 und auch die 3 Monate gelernt haben. Jeden Monat am 1. und 15. beginnt ein neuer Kursus.

Landau. Berger, Kfm. v. Frankfurt. Schülein, Kfm. v. Leutkirch. Wünschmeier, Stud. v. München. Lindenthal, Kfm. v. Würzburg. Nepper, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel National. Bartusch, Ingenieur v. Wien. Schneider, Kfm. v. Leipzig. Groß, Ing. v. Nürnberg. Imhof, Fabr. v. Vöbenbach. Spring, Fabr. v. Berlin. Colleur, Kfm. v. Brüssel. Rupprecht u. Stöckel, stud. med. v. Heidelberg. Ritter, Prof. v. Freiburg. Reulich, Banbeamter v. Mannheim.

Hotel Zannhäuser. Gbeder, Negistrator v. Heidelberg. Simon, Baumstr. v. Sulzbach. Müllwerth, Bildhauer v. Genua (Ital). Bunzinger, Fabr. v. Freiburg. Maddala, Bildh. v. Basel. Trunn, Stud. v. Mannheim. Greß, Parfumeur v. Gress (Frankrich). Morgenthau, Kfm. v. Mainz. Bögel, Kfm. v. Köln.

Hotel Viktoria. Dr. Berens, Rechtsanwalt m. Kam. v. Riga. Mender-Müller, Priv. m. Sohn a. Holland. Krafft, Kfm. v. Grefeld. Frau Joddy m. Sohn v. St. Gallen. Marr u. Reib, Kfl. v. Nauenerberg. Bernoulli, stud. phil. v. Basel. Münstermann, Dir. v. Bommern a. d. Ruhr. Frank, Fabr. v. Fahr. Fieser, Bürgermeister v. Baden-Baden. Platt, Kfm. v. Eberbach. Sandheimer u. Preßburger, Kfl. v. München. Prempel, Kfm. v. Elberfeld. Maurer, Kfm. v. Weidheim. Schöor, Kfm. v. Köln. Beerenfson, Kfm. v. Berlin. Peiler, Kfm. v. Charlottenburg. Köhrig, cand. med. m. Frau v. Darmstadt.

König von Preußen. Hager, Schneidmstr. v. Ruppheim. J. u. M. Rabmer, Händler v. Bernhausen. Künger, Techn. v. Mülheim. Bus. Dener v. Forchheim. Wagner, Kfm. v. München. Vorch, Kfm. v. Hechingen. Röde, Konzertunternehmer v. Straßburg. Bayer, Mont. v. Mülheim. Bliet, Kfm. a. Galtzen. Köner, Kassier v. München. Dietrich, Beamter v. Mannheim. Popp, Rent. v. Augsburg. Heinz, Techn. v. Köln.

König von Württemberg. Schmitt, Maler v. Mannheim. Gentel, Ingenieur, u. Weil, Kfm. v. Frankfurt. Bosh, Forsthand. u. Manning, Priv. v. Freiburg. Köb le, Kfm. v. Kappel. Scherer u. Kürner, Landw. v. St. Peter. B. u. S. Wid. Schreinermeist. v. Kenzingen. Arnold, Kfm. v. München.

Park-Hotel. Barnes, stud. theol. a. Kamerun. Engel, Kfm. v. Berlin. Veldig u. Weber, Kfl. v. Mannheim. Frä. Döber, Priv. v. Landenberg. Schmitt, Kfm. v. Heilbronn. Weich, Kfm. v. Pfüllingen. Brenner, Fabr. m. Frau v. Frankfurt.

Prinz Max. Fischer, Oberinsp. v. Straßburg. Blüberger, Kfm. v. Canau. Kesp, Gutsbes. m. Frau v. Ottenheim. Uffenheimer, Kfm. v. Frankfurt.

Rose. Meier, Sergeant m. Frau v. Egenau. Koch, Weber, Med., u. Hammer, Viechfeldwibel v. Straßburg. Häuste, Ziegeleibes. v. Gr. Rinderfeld. Benner, Eigentümer m. Sohn v. Metz. Frä. Nischmann m. Kläte u. Frä. Obert, Priv. v. Königsdorf. Spermann, Pächter v. Stettin.

Nothes Haus. v. Schrach, Obersteut. v. Mannheim. Lutz, Verw. v. Heidelberg. Walter, Priv. u. Helm m. Frau v. Freiburg. Siemens, Hauptm. m. Frau v. Weipenburg. Lutz, Maler v. Wien. Vodenöfer m. Frau v. Mannheim. Mayer m. Frau v. Landau. Haupt, Priv. v. Mainz. Klein, Priv. v. Offenbach. Keller, Priv. v. Bad Nauheim. Gubert, Fabr. v. Hildesheim. Roth, Kfm. v. Wiesbaden.

Krokodil Karlsruhe.

Heute
Schlachttag.

Restaurant zum Merkur.

Heute wird geschlachtet,
sowie jeden Donnerstag.

Fremde
übernachten vom 17. bis 18. Oktober.

Hotel Grosse. Reilig, Kfm. v. Aachen. Benz, Dir. v. Erlberg. Weinberg, Kfm. v. Grefeld. Habermehl, Oberbürgermeister m. Frau v. Pforzheim. König u. Löwenthal, Kfl. v. Frankfurt. Clausen, Kfm. v. Hamburg. Wintner, Oberbürgermeister v. Freiburg. Meyer, Stadtrath v. Konstanz. Kochel, Oberbürgermeister v. Tauberbischofsheim. Frau Dr. Dechamp m. Schwester v. Mainz. Lamy u. Wassilewits, Kfl. v. Paris. Nelson, Kfm. v. Leipzig. Antretter, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Leicht. Weis, Kfm. v. Mannheim. Keller, Kfm. v. Oberlauringen. Klefer, Buchhalter m. Frau v. St. Blasien. Schetzger, Kfm. v. Mainz. Kromer, Kfm. v. Aschaffenburg. Reiskauer, Kfm. v. Erfurt.

Graf, Brauereibes. v. Gottmadingen. Dreßer, Kfm. v. Aachen. Kramer, Kfm. v. Mülhausen. Lauffer, Polizeikommissär v. Schwelm. Hummel, Kfm. v. Prag. Gutmann, Oberlehrer v. Alschweiler.

Hotel Luz. Gärtner, Kfm. v. Würzburg. Mattes, Bürgermeist. v. Radolfzell. Dubé, Kfm. v. Berlin. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Albed, Kfm. v. Metz. Däger, Kfm. v. Grefeld. Wiesner, Kfm. v. Leipzig. Raichmann, Lehrer v. Tauberbischofsheim. Elber-shagen, Kfm. v. Stuttgart. Knapp, Dekonom m. Frau v. Griesheim. Janke, Kfm. v. Baden. Ebbale, Pfarrer m. Frau v. Gengenbach. Derzog, Kfm. v. Worms. Wieseneder, Kfm. v. St. Johann. Bell, Kfm. v. Berlin.

Hotel Monopol. Berthold, Geometer v. Wiesbaden. Ostermann, Werkstr. v. Wertheim. Barth, Priv. v.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, erdigt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.